

**Dolgoroukow, la verité sur la Russie.**

[16822.]

Von befreundeter Seite erfahren wir soeben, dass von dem bei uns erschienenen und augenblicklich vergriffenen Werke: **La verité sur la Russie. Par le prince Pierre Dolgoroukow.** gr. in 8. Br. ein Nachdruck in Preussen vorbereitet und unter fingirter Firma vertrieben werde. Hierauf beeilen wir uns anzuzeigen, dass bereits eine neue Auflage unter der Presse ist, welche bedeutend vermehrt und verbessert sein wird und deren Preis und Bezugsbedingungen wir so stellen werden, dass der Sortimenten bei Bezug unserer Originalausgabe immer mehr Gewinn und weniger Risiko hat, als bei dem unvollständigen Nachdrucke, den wir fest entschlossen sind, nicht aufkommen zu lassen. Wir werden diese schamlose Freibeuterei übrigens mit allen zu Gebote stehenden Mitteln verfolgen und hoffen bei Bekämpfung derselben vom deutschen Buchhandel, auf dessen Rechtfertigungsgefühl wir bauen, unterstützt zu werden, um so mehr als der Mangel eines Vertrages mit Preussen den an einem Mitgliede des deutschen Börsenvereins begangenen Raub nicht entschuldigt und wir von unserer Seite bereit sind, zur Unterdrückung dieses in Naumburg heimischen und auf Rechnung von Buchhändlern eines Nachbarlandes gehenden Gewerbes wirkliche Opfer zu bringen.

Paris, im October 1860.

**A. Franck'sche Buchhandlung.**

**Berlepsi, die Alpen**

[16823.]

betreffend.

Den Herren Sortimentern, welche die verlangten Exemplare „per directe Post“ oder „per directe Eisenbahn“ zu erhalten wünschten, diene hiermit zur Nachricht, daß ich darauf nicht eingehen kann. Die Baarpakete werden am ersten Tage und die Rechnungspakete am zweiten Tage ausgefahren; ich bitte deshalb die Herren Sortimenten, ihre Herren Commissionäre zu beauftragen, die Baarpakete sofort einzulösen und diese wie die Rechnungspakete ihrer Ordre gemäß abzusenden.

Leipzig, den 11. October 1860.

**Hermann Costenoble.**

**Nicht zu übersehen!**

[16824.]

Aus einer unserer Ansichtsendungen ist von:

**Reichenbach, Xenia Orchidacea.**  
Beiträge zur Kenntniss der Orchideen.  
gr. 4. Leipzig, Brockhaus.

Der erste Theil, mit 100 theilweise color. Kupfertafeln, gebunden, Ladenpreis 30  $\mathfrak{f}$ , gegen Ende des Monats Mai oder im Laufe des Juni d. J. auf eine völlig rathselhafte Weise abhanden gekommen.

Sollte etwa einer der Herren Kollegen, namentlich der Herren Antiquare in unserer Nähe durch irgend welche Mittheilungen uns einigermaßen auf die Spur zu bringen im Stande sein, so bitten wir angelegentlichst und freundlichst darum.

Weimar.

**Hoffmann'sche Hofbuchh.**

**Auslieferung nur in Leipzig.**

[16825.]

Meinen Verlag, Schulbücher sowohl wie Reisehandbücher, lasse ich nur in Leipzig durch Herrn W. Engelmann austiefen, was ich zur Vermeidung von Aufenhalt gefälligst zu beachten bitte.

Coblenz, den 12 October 1860.

**K. Baedeker.**

[16826.] Meine vollständig assortirte und mit den neuesten Typen ausgestattete

**Buchdruckerei,**

sowie meine mit tüchtigen Kräften und Künstlern versehene

**Lithographische Anstalt**

empfehle ich den Herren Buch- und Musikalienverlegern zu geneigten Aufträgen.

Ich sichere im voraus billigste und prompte Bedienung zu und übernehme auf Verlangen gern die vollständige Herstellung der überwiesenen Verlagswerke, da ich im Stande bin, in meiner eigenen Buchbinderei alle derartigen Arbeiten auf's schnellste ausführen zu lassen.

Mein Papierlager ist ebenfalls mit Druck- und Schreibpapieren, wie auch mit weissen und farbigen Notendruckpapieren vollständig assortirt.

Erfurt.

**Fr. Bartholomäus.**

[16827.] Als einen sehr beliebten Weihnachtsartikel empfehle ich meine feinen und ordinären

**Tuschfarben**

mit und ohne Kasten, deren gangbarste Sorten ich hiermit bezeichne:

Große ord. weiße Kasten mit  
12 Farben 18 Farben 24 Farben

Dhd. 5  $\mathfrak{Sg}$ . 7  $\mathfrak{Sg}$ . 8½  $\mathfrak{Sg}$ .

Fein klein englisch mit

12 Farben 18 Farben 24 Farben

Dhd. 27  $\mathfrak{Sg}$ . 1½  $\mathfrak{f}$ . 1⅔  $\mathfrak{f}$ .

Fein mittel englisch mit

12 Farben 18 Farben 24 Farben

Dhd. 1½  $\mathfrak{f}$ . 1⅔  $\mathfrak{f}$ . 2  $\mathfrak{f}$ .

Fein groß englisch mit

12 Farben 18 Farben 24 Farben

Dhd. 2⅔  $\mathfrak{f}$ . 2½  $\mathfrak{f}$ . 3½  $\mathfrak{f}$ .

Extraf. kleine Ackermaß mit

12 Farben 18 Farben 24 Farben

Dhd. 4½  $\mathfrak{f}$ . 5½  $\mathfrak{f}$ . 7½  $\mathfrak{f}$ .

Der ausführliche Preiscurant steht zu Diensten.

Saalfeld, im October 1860.

**G. Niese.**

[16828.] Literaten, welche für eine vom Jahr 1861 ab neu gegründet werdende Wochenschrift, (die als Localblatt erscheinen und gute Unterhaltungen bringen soll) Beiträge zu liefern geneigt sind, werden um gef. schleunigste Offerten gebeten. Herr A. Wienbrack nimmt dieselben unter meiner Adresse zur gef. Beförderung an. Antwort auf die eingehenden Offerten erfolgt sofort.

Schleiz, am 6. October 1860.

**Carl Hübscher, Buchhändler.**

[16829.] **H. Rabenuehrer** in Marienburg erbittet sich sofort nach Erscheinen pro nov.:

- 2 Altclass. und moderne Philologie.
- 2 Pädagogik u. Schulbücher.
- 1 Französ. u. engl. Literatur.
- 1 Pferdekunde.

Ferner:

- 2 Auctions- und Antiquar-Kataloge.

[16830.] **Verlegern architektonischer Werke** empfehlen wir zur wirksamsten Bekanntmachung ihres Verlages die in unserem Verlage erscheinende:

**Romberg'sche**

**Zeitschrift für praktische Baukunst,**

redigirt

von

**E. Knoblauch**, Königl. Baurath in Berlin.  
Berlin.

**Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.**

[16831.] Inserate für die

**„Literarische Weihnachts-Rundschau“**

nehmen wir noch bis ultimo October an; da uns von mehreren Seiten das Bedauern ausgedrückt wird, wegen der Kürze des in unserm Circular angelegten Termins das Manuscript der Anzeigen nicht mehr anfertigen zu können. Wir werden dann den Druck so beschleunigen, daß in den ersten Tagen des Monats December und dann fortgesetzt bis zur Weihnachtszeit die Ausgabe erfolgt.

Berlin, den 8. October 1860.

**Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.**

[16832.] Inserate in den Intelligenzblättern von:

**Annalen der Chemie u. Pharmacie**, v. Liebig.

Petitzeile 1½  $\mathfrak{N}$ .

**Zeitschrift für rationelle Medicin**, v. Henle und Pfeufer. Petitzeile 1½  $\mathfrak{N}$ .

Beilagen für jede dieser Zeitschriften 3  $\mathfrak{f}$ .

**E. F. Winter'sche Verlags-Handlung**  
in Leipzig.

[16833.] Den geehrten Verlagshandlungen halte ich meinen wöchentlich drei Mal erscheinenden

**Allgemeinen Wahlzettel**

für den deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige

zu Ankündigungen sowohl der Novitäten als des älteren Verlags bestens empfohlen. Insertionspreis à Zeile 1¼  $\mathfrak{N}$  in Rechnung.

Leipzig. **E. W. B. Naumburg.**

Expd. des allgem. Wahlzettels.

[16834.]

**Inserate**

für die

**Kölnische Zeitung**

(Auflage 14,000)

werden von mir auf's prompteste besorgt und stelle ich die Insertionsbeträge in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inserataufgeber verwende mich ganz besonders.

**Pet. Bollig's Buchh.** in Cöln.

Kurel Frühl. Buchh.